

Art.-Nr. 5125 - Streifenkalender S-500

Druckfläche Kopflasche: 118 x 130 mm

(Bitte beachten Sie einen randabfallenden Beschnitt von 5 mm an allen Seiten)

Bei Druck nach 4-c Euroskala benötigen wir ein farbverbindliches Proof.

Wird dieses nicht mitgeliefert erfolgt der Druck laut Daten und nach Standardrichtlinien.

[Bitte beachten Sie unsere Hinweise und Informationen zu Druckdaten auf der nächsten Seite!](#)



## Januar

Mo **1** Neujahr 1

Di **2**

Mi **3**

Do **4**

Fr **5**

Sa **6** Heilige Drei Könige

So **7**

Mo **8** 2

Di **9**

Mi **10**

Do **11**

Fr **12**

Sa **13**

So **14**

Mo **15** 3

Di **16**

Mi **17**

Do **18**

Fr **19**

Sa **20**

So **21**

Mo **22** 4

Di **23**

Mi **24**

Do **25**

Fr **26**

Sa **27**

So **28**

Mo **29** 5

Di **30**

Mi **31**

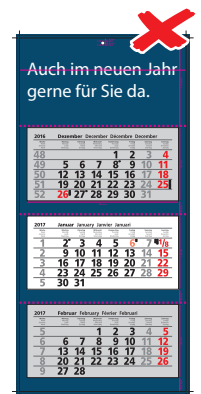
# Wichtige Informationen zu Druckdaten und deren Verwendbarkeit

## Standskizze

Nutzen Sie bitte immer unsere aktuelle Standskizze und die darin beschriebenen Größen / Druckflächen. Vorlagen die von unseren Maßen abweichen können leider nicht verwendet werden.

**Wichtig:** Speichern Sie das fertige PDF bitte ohne unsere Vorlage und ohne Standskizze ab, sodass nur die zu druckenden Objekte inkl. Anschnitt und Schnittmarken im PDF abgebildet sind.

Zur Orientierung können Sie gerne eine Ansicht inkl. Kalendarium mitschicken, jedoch benötigen wir ein DRUCK-PDF ohne jegliche Objekte, die nicht mitgedruckt werden.



## Dateiformate

Bevorzugt arbeiten wir immer mit einem **druckoptimierten PDF**.

Aus den gängigen Grafik- und Layoutprogrammen speichern Sie bitte die Datei als PDF/X4 mit 3 mm Anschnitt und Schnittmarken.

**Nicht** verwendet werden können folgende Dateiformate:

Word, PowerPoint, GIF, PNG, FreeHand, CorelDraw.



## Farbmodus und Bildauflösung:

Achten Sie darauf, dass verwendete Bilder im Farbmodus **CMYK** gespeichert sind und eine Bildauflösung von **300dpi** besitzen.

Bilder mit geringerer Auflösung erscheinen im Druck verpixelt.



## Überdrucken als Grafikattribut

Häufig werden im Dokument vereinzelt Elemente unbeabsichtigt auf „Überdrucken“ gestellt. Bitte kontrollieren Sie ihr PDF auf fälschlicherweise vergebene Überdrucken-Attribute.

Das Überdrucken ist eine individuelle PDF-Einstellung und kann von uns deshalb nicht auf Richtigkeit überprüft werden. Eine Vorschau ihres Druckergebnisses erhalten Sie im Adobe Acrobat mit Hilfe der Ausgabevorschau und Option „Überdrucken simulieren“.

gelber und weißer Text angelegt **OHNE** Überdrucken (gewünschter Druck)

gelber und weißer Text angelegt **MIT** Überdrucken (falsches Druckergebnis)



## Verwendung von Sonderfarben

Achten Sie darauf, dass Sie nur dann Sonderfarben wie HKS oder PANTONE im Dokument mit anlegen, wenn diese auch so bestellt und im Offsetdruck umgesetzt werden. Bei einer Veredelung im Digitaldruck müssen die Daten nach 4c CMYK aufgebaut werden. Sonderfarben müssen zudem korrekt und eindeutig benannt sein, Angaben wie „Hausfarbe“ oder „Leuchtgelb“ sind unzureichend.

Bestellung 5c Offsetdruck, 4-farbig Euroskala + Sonderfarbe Rot PMS 485

- CMYK-Farblatten
- Prozess Cyan
- Prozess Magenta
- Prozess Gelb
- Prozess Schwarz
- Volltonfarblatten
- PANTONE 485 C
- Gesamtfarbdruck

Bestellung 4c Digitaldruck

- CMYK-Farblatten
- Prozess Cyan
- Prozess Magenta
- Prozess Gelb
- Prozess Schwarz
- Volltonfarblatten
- PANTONE 877 C
- Hausfarbe ROT
- Gesamtfarbdruck

## Anschnitt / Beschnittzugabe

Vollflächige Motive, die randabfallend gedruckt und später angeschnitten werden, benötigen immer einen Beschnitt von **3-5 mm**. Daten ohne Beschnitt können leider nicht zum Druck verwendet werden, da es sonst zu unerwünschten „Blitzern“ kommen kann. Der Beschnitt sollte mit mindestens 3 mm angelegt werden.

Korrekte Beschnittzugabe  
— = Endformat  
— = Anschnitt

Falsche Beschnittzugabe  
— = Endformat  
— = fehlender Anschnitt

